Inhaltsverzeichnis

Behörden und Beratung 2
- Erste Anlaufstellen 2
  - Asylbewerber:innen 2
  - EU-Bürger:innen 3
  - Drittstaatsangehörige 3
  - Menschen aus der Ukraine 4
- Wichtige Ämter 4
  - Bürgeramt und Standesamt 4
  - Integrationsamt 6
  - Integration und Leistungsgewährung 7
  - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Entwurf MMI) 8
  - Agentur für Arbeit 8
  - Jobcenter 9
  - Sozialamt 9
  - Jugendamt 10
- Beratungsstellen 11
  - Migrationsberatung 11
  - Jugendmigrationsdienst 12
  - Allgemeine Sozialberatung 13
- Ehrenamtliches Engagement 13
  - Vereine 13
  - Migrantenvereine und Migrantenverbände 14

Behörden und Beratung

Erste Anlaufstellen

Asylbewerber:innen

Asyl

Sie sind nach Deutschland gekommen, um Schutz vor Verfolung oder vor drohenden Gefahren in Ihrem Heimatland zu suchen?

- Einen Asylantrag können Sie bei der Landeserstaufnahmeeinrichtung in Bochum (Gersteinring 50, 44791 Bochum) stellen.
- Während Ihrem Asylverfahren werden Sie erst einmal in einer zentralen Unterkunft des Landes bleiben.
- Nach erfolgreichem Abschluss des Asylverfahrens oder eine gewisse Zeit nach Ablehnung wird Ihnen eine Stadt zugeteilt, in der Sie danach leben können oder müssen (Wohnsitzauflage).

Sollten Sie unter 18 Jahre alt und ohne Begleitung durch Ihre Eltern sein, melden Sie sich bei der Polizei oder im Integrationsamt.

Zuweisung

Wenn Sie bereits durch die Bezirksregierung der Stadt Neuss zugewiesen wurden, ist das Integrationsamt (

Markt 2, 41460 Neuss) für Ihre aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten Ihr wichtigster Ansprechpartner vor Ort. Dort werden

- Ihre Gestattung/Duldung verlängert,
- es wird über eine Arbeitserlaubnis entschieden,
- es wird besprochen, ob eine Ausreise und unter welchen Bedingungen notwendig ist.

  Für eine Vorsprache müssen Sie einen Termin vereinbaren.
  Schreiben Sie dafür eine E-Mail mit Ihrem Namen, Geburtsdatum sowie Ihrem Anliegen an Migration@stadt.neuss.de
  oder telefonisch unter der 02131905757.

Weitere Schritte

Für die nächsten Schritte erhalten Sie an verschiedenen Stellen Unterstützung:

- **Unterkunft**: Die Zuweisung erfolgt am Standort Bergheimer Straße 250, 41460 Neuss.
- **Finanzielle Unterstützung:** Wenn Sie hilfsbedürftig sind können Sie Asylbewerberleistungen beantragen.
- **Schule**: Wenn Sie Kinder zwischen sechs und 18 Jahren haben, kontaktieren Sie das Kommunale Integrationszentrum (KI)
- **Deutsch lernen:** Alle Informationen zum Thema Sprache finden Sie hier.

Weitere Unterstützung

- **Sozialarbeiter:in:** Sie werden nach Ihrer Ankunft durch ein:e Sozialarbeiter:in des Integrationsamtes betreut, der:die Sie bei Fragen unterstützt.
- **Beratung:** Informationen zu kostenlosen Beratungsstellen finden Sie hier.
- **Ansprechpartner:in im Alltag**: Informationen zu Ehrenamtlicher Unterstützung finden Sie hier.

EU-Bürger:innen

Anmeldung
Als Unionsbürger:in benötigen Sie um in Deutschland zu leben keinen Aufenthaltstitel. Sie genießen Freizügigkeit im Bundesgebiet und dürfen leben, arbeiten und wohnen, wo Sie möchten. Sie müssen Ihren Wohnsitz in Deutschland im Bürgeramt anmelden.

Alle Informationen hierzu und die Online-Terminvergabe finden Sie hier.

Weitere Schritte
Für die nächsten Schritte erhalten Sie an verschiedenen Stellen Unterstützung:

- **Finanzielle Hilfe zum Lebensunterhalt:** Wenn Sie arbeitssuchend und hilfsbedürftig sind, melden Sie sich beim Jobcenter. Das Jobcenter unterstützt Sie auch bei der Suche nach Arbeit.
- **Soziale Unterstützung:** Eine Unterstützung für besondere Lebenssituationen, zum Beispiel wegen einer Behinderung, hohem Alter oder für Ausgaben für Schule und Bildung Ihrer Kinder erhalten Sie beim Fachbereich Soziales, Senioren und Wohnen.
- **Unterkunft:** Wenn Sie eine Wohnung oder ein Zimmer suchen, finden Sie Angebote auf Online-Plattformen (zum Beispiel Immowelt, Immoscout24 oder WG Gesucht) oder in den lokalen Zeitungen (NGZ, Stadt-Kurier).
- **Schule**: Wenn Sie Kinder zwischen sechs und 18 Jahren haben, kontaktieren Sie das Kommunale Integrationszentrum (KI)
- **Deutsch lernen**: Alle Informationen zum Thema Sprachkurse finden Sie hier.
- **Beratung**: Informationen zu kostenlosen Beratungsstellen finden Sie hier.

Drittstaatsangehörige

Anmeldung
Sie sind nach Deutschland gekommen, um hier zu studieren, zu arbeiten oder mit Ihrer Familie zusammen zu leben? Wahrscheinlich haben Sie schon ein Visum und das Integrationsamt kennt Ihren Fall bereits.

- **Visum:** Egal, ob sie mit oder ohne Visum eingereist sind, Sie müssen während der Laufzeit des Visums eine Aufenthaltserlaubnis beantragen. Mit diesem Dokument dürfen Sie länger in Deutschland bleiben. Die Aufenthaltserlaubnis wird von dem Integrationsamt ausgestellt. Sie müssen das Dokument unbedingt noch in der Gültigkeitsdauer Ihres Visums beantragen.

- **Anmeldung**: Falls Sie bereits einen Aufenthaltstitel besitzen und nach Neuss gezogen sind, müssen Sie nur Ihren Wohnsitz ummelden. Einen Termin können Sie im Bürgeramt vereinbaren. Dort können Sie auch das Formular für die Wohnungsgeberbescheinigung herunterladen, das für die Anmeldung notwendig ist.

Weitere Schritte
Für die nächsten Schritte erhalten Sie an verschiedenen Stellen Unterstützung:

- **Finanzielle Hilfe:** Wenn Sie arbeitssuchend und hilfsbedürftig sind, melden Sie sich beim Jobcenter. Das Jobcenter unterstützt Sie auch bei der Suche nach Arbeit.
- **Soziale Unterstützung:** Eine Unterstützung für besondere Lebenssituationen, zum Beispiel wegen einer Behinderung, hohem Alter oder für Ausgaben für Schule und Bildung Ihrer Kinder erhalten Sie beim Sozialamt.
- **Unterkunft:** Wenn Sie eine Wohnung oder ein Zimmer suchen, finden Sie Angebote auf Online-Plattformen (zum Beispiel Immowelt, Immoscout24 oder WG Gesucht) oder in den lokalen Zeitungen (NGZ, Stadt-Kurier)
- **Schule:** Wenn Sie Kinder zwischen sechs und 18 Jahren haben, kontaktieren Sie das Kommunale Integrationszentrum (KI)
- **Deutsch lernen:** Alle Informationen zum Thema Sprachkurse finden Sie hier.
- **Beratung:** Informationen zu kostenlosen Beratungsstellen finden Sie hier.

Menschen aus der Ukraine

Die gesetzlichen Regelungen zu der Ukraine verändern sich häufig. Neueste Informationen, was Sie nach Ihrem Ankommen in Neuss tun müssen, finden Sie hier.

Für die weiteren Schritte nach Ihrer Anmeldung in Neuss schauen Sie im Kapitel Drittstaatsangehörige.

Wichtige Ämter

Bürgeramt und Standesamt

Das Bürgeramt bietet viele Dienstleistungen für die Bürger:innen von Neuss. Interessant sind vermutlich vor allem folgende für Sie:

- Anmeldung und Ummeldung in Neuss
- Ausweisangelegenheiten
- Beglaubigungen
- Führungszeugnis beantragen
- Meldeangelegenheiten nach der Geburt Ihres Kindes
- Heiratsangelegenheiten
- Adressänderung auf Dokumenten
- Meldebescheinigung
- Melderegisterauskunft
- Sterbeangelegenheiten
- Wahlen und Abstimmungen

Termine für Passangelegenheiten und Meldeangelegenheiten können Sie über diesen Link vereinbaren. Alternativ können Sie auch telefonisch einen Termin vereinbaren. Unter dem Link finden Sie auch die Vorlage einer Wohnungsgeberbescheinigung. Diese Bescheinigung Ihres Vermieters, dass Sie tatsächlich in die Wohnung eingezogen sind, brauchen Sie für die Anmeldung.

Wenn Sie neu nach Neuss gezogen sind, müssen Sie sich innerhalb von zwei Wochen bei folgender Stelle anmelden:

Bürgeramt Neuss

Markt 2, 41460 Neuss
02131903232
buergeramt@stadt.neuss.de
Terminvereinbarung Bürgeramt Neuss

Achtung !! Meerbusch, Jüchen, Korschenbroich, Grevenbroich und Kaarst gehören zum Rhein-Kreis Neuss

Standesamt
Das Standesamt hat mehrere Aufgaben:

- Beurkundung von Geburten
- Eheschließungen
- Ausstellen von Urkunden
- Beurkundung von Sterbefällen
- Namensänderung

Geburten
Eine Geburtsurkunde ist das wichtigste Dokument für einen neugeborenen Menschen und für Sie als Eltern. Erst wenn Ihr Kind eine Geburtsurkunde hat, werden Sie vom Staat Kindergeld erhalten und können eine Mitgliedschaft bei der Krankenkasse beantragen.

Das Krankenhaus ist dafür verantwortlich, das Standesamt über die Geburt eines neuen Kindes zu informieren. Dafür brauchen sie folgende Dokumente im Original:

- Geburtsurkunden der Eltern
- Eheurkunde der Eltern
- Nationalpässe der Eltern

Bringen Sie diese Dokumente unbedingt zur Geburt mit ins Krankenhaus. Sie werden Ihre Dokumente nach wenigen Tagen mit der Post zurückgeschickt bekommen.

Wenn Vater oder Mutter nicht in der EU geboren wurde, dann müssen Sie Ihre Geburtsurkunden und Eheurkunden unbedingt überbeglaubigen und übersetzen lassen. Vorher kann Ihr Kind nicht beim Standesamt angemeldet werden. Manchmal dauert es mehrere Monate, bis Sie die Urkunden erhalten. Melden Sie sich daher bei Ihrem Standesamt (Standesamt@stadt.neuss.de), sobald Sie von Ihrer Schwangerschaft wissen. Dort werden Sie erfahren, welche Unterlagen Sie wo beantragen müssen.

Eheschließung

Wenn Sie heiraten möchten, müssen Sie das hier schriftlich beim Standesamt anmelden. Falls Sie wissen möchten, welche Unterlagen Sie für die Hochzeit brauchen, dann können Sie das hier erfragen.

@Standesamt@stadt.neuss.de

Standesamt Neuss

Integrationsamt

Warum eine Ausländerbehörde?

Um als Ausländer:in in Deutschland zu leben, wird ein Aufenthaltstitel benötigt. Hier finden Sie weitere Informationen.

Sie leben in Neuss und haben sich bereits beim Bürgeramt angemeldet?

Damit das Integrationsamt der Stadt Neuss für Ihre Angelegenheiten zuständig ist, müssen Sie Ihren Wohnort vorher im Bürgeramt anmelden.

Das Integrationsamt
Markt 2, 41460 Neuss
02131905757
@Migration@stadt.neuss.de
Internetseite des Integrationsamtes Neuss

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:30 Uhr

Der **Servicepoint** ist für die meisten Menschen der erste Ansprechpartner. Dort können Sie:

Termine vereinbaren, Aufenthaltstitel abholen und dem richtigen Sachbearbeiter zugeordnet werden.

02131905757
@migration@stadt.neuss.de

Über das Serviceportal der Stadt Neuss können Sie einen Termin vereinbaren.

Die Abteilung Migration ist unterteilt in folgende Sachgebiete: **Allgemeine Aufenthaltsangelegenheiten, Besondere Aufenthaltsangelegenheiten**, **Einbürgerung.**

Integration und Leistungsgewährung

Beratung

Wenn Sie eine Beratung zur Anerkennung, Weiterbildung oder ähnlichen Themen möchten, wenden Sie sich an das Kommunalen Integrationsmanagement (KIM).

www.rhein-kreis-neuss.de/KIM
Neumarkt 12, 41460 Neuss
@kim@stadt.neuss.de
02131905788

Schulanmeldung

Wenn Sie Ihre Kinder an einer Schule anmelden möchten, dann vereinbaren Sie einen Beratungstermin im Kommunalen Integrationszentrum.

Ehrenamtliche Dolmetscher:innen/ Lotsen

Sie können beim Integrationsamt nach einem Sprachlotsen fragen.

Sprachlotsen helfen bei einfachen Beratungen oder Informationsgesprächen.
Es handelt sich um eine ehrenamtliche Unterstützung.

Wenden Sie sich gerne an das Integrationsamt.

02131905753

integration@stadt.neuss.de

Unterstützung durch Migrantenselbstorganisationen

In Neuss gibt es eine Vielzahl verschiedener Vereine von und für Migranten.

Diese werden ehrenamtlich geführt und sind für eine gelingende Integration sehr hilfreich! Fragen Sie auch dort nach.

Markt 2, 41460 Neuss
Integrationsportal

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Entwurf MMI)

Manche Leute bekommen besondere Unterstützung, wenn sie um Asyl bitten. Die Leistungen werden über ein Gesetz geregelt. Es heißt Asylbewerberleistungsgesetz. Kurz: AsylbLG. Das Gesetz legt fest, welche Art von Hilfe Personen während ihres Asylverfahrens oder anderer rechtlicher Verfahren bekommen können.

Diese Hilfe umfasst zum Beispiel:

Platz zum Schlafen
Essen
Kleidung
Geld für persönliche Dinge

Wer kann Leistungen bekommen?

Diese Personen können Leistungen bekommen:

Asylbewerberinnen und Asylbewerber
Personen mit Duldung
Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ausreisen müssen

Wie bekommen Sie die Leistungen?

Sie müssen einen Antrag stellen. Den Antrag stellen Sie beim **Integrationsamt.**

Sie haben Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an den oder die zuständige Sachbearbeiter:in. Die Fachkräfte sind gerne für Sie da!

Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit ist für alles rund um das Thema Arbeit zuständig. Wenn Sie einen Job suchen, Hilfe bei der Berufswahl in Deutschland brauchen, eine Anerkennung Ihrer Abschlüsse oder ähnliches benötigen, ist die Agentur für Arbeit Ihre Ansprechpartnerin. In manchen Fällen übernimmt die Agentur für Arbeit auch Kosten für ein Bewerbungstraining, eine Kompetenzfeststellung (Was kann ich und wie gefragt ist das bei Arbeitgeber:innen?) oder auch die Vermittlung beruflicher Kenntnisse (inklusive Sprachkurs). Sprechen Sie hierfür mit

Ihrer:m zuständigen Sachbearbeiter:in.

In folgenden Fällen ist die Agentur für Arbeit für Sie zuständig:

- Wenn Ihr Asylverfahren noch läuft (Aufenthaltsgestattung)
- Wenn Sie eine Duldung haben
- Wenn Sie anerkannt sind und mindestens ein Jahr sozialversicherungspflichtig beschäftigt waren.

Bundesagentur für Arbeit (Neuss)

Marienstr. 24, 41462 Neuss

Neuss@arbeitsagentur.de
08004555500
021614049900
https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/moenchengla...

Jobcenter

Wenn Sie einen Aufenthaltsstatus haben und arbeitslos sind oder Ihr Gehalt nicht ausreicht, hilft Ihnen das Jobcenter:

Es unterstützt Sie finanziell und hilft Ihnen bei der Suche nach Arbeit. Es ermöglicht die Teilnahme an einem Sprachkurs, die Vermittlung in die Berufsberatung oder die Anerkennung von Zeugnissen.

Jobcenter Rhein-Kreis-Neuss

Karl-Arnold-Straße 20, 41462 Neuss
0213112400
Jobcenter

Wenn Sie eine **Aufenthaltsgestattung** oder eine **Duldung** haben, dann ist die Agentur für Arbeit für Ihre Suche nach einem Arbeitsplatz und mögliche Qualifizierungen zuständig. Während dieser Zeit ist für die Beantragung von finanziellen Leistungen das Sachgebiet Leistungen nach dem AsylbLG Ihr Ansprechpartner.

Sozialamt

Das **Sozialamt** soll die Sozialhilfe ausführen. Diese umfasst folgende Leistungen:

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
Hilfe zur Pflege
Hilfe zum Lebensunterhalt
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Hilfen zur Gesundheit
Hilfe in anderen Lebenslagen
Das Sozialamt berät und unterstützt Sie bei allen Fragen zu diesen Themen.

Im Sozialamt werden Sie gefragt, wie Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse sind. Sie müssen also zeigen, ob Sie Wertsachen wie Schmuck oder Geld besitzen. Sie unterschreiben einige Dokumente und Erklärungen. Bitte bringen Sie alle Ihre Papiere mit. Alle Personen, die auf der Aufenthaltsgestattung eingetragen sind, müssen Sie zu dem Termin begleiten.

Hier erhalten Sie auch den Scheck für Ihren Lebensunterhalt. Sie können den Scheck in der Bank gegen Bargeld (Euro) eintauschen. Bitte beachten Sie, dass dieses Geld bis zum nächsten Termin beim Sozialamt reichen muss (circa 1 Monat). Sie bekommen bis zum nächsten Termin beim Sozialamt kein Geld.

Sozialamt Neuss

Promenadenstr. 43-45, 41460 Neuss (Eingang 8)

Sozialamt Neuss
soziales@stadt.neuss.de
02131905001

Jugendamt

Das Jugendamt unterstützt Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Erziehung von Kindern und Jugendlichen. An das Jugendamt können sich alle kostenlos wenden; auch Kinder und Jugendliche, wenn sie Probleme haben. Haben Sie keine Sorge: Die Gespräche werden vertraulich behandelt.

Aufgabenbereiche des Jugendamts:

- Unterstützung junger Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung
- Beratung und Unterstützung von Eltern in Erziehungsfragen
- Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien
- Vermeidung und Abbau von Benachteiligungen

Wenn Ihr Kind geboren wird, meldet sich das Jugendamt nach einigen Wochen, um einen Hausbesuch zu machen und sich vorzustellen. Dann bekommen Sie einen ganzen Ordner mit Informationen und Angeboten für Ihr Kind und Ihre Familie. Sie müssen Ihr Kind möglichst in den ersten Tagen nach der Geburt beim Standesamt anmelden. Nähere Informationen finden Sie hier.

Das Jugendamt ist auch verantwortlich für unbegleitete minderjährige Ausländer. Es arbeitet mit verschiedenen Trägern zusammen, die Unterbringung und Betreuung anbieten und die Vormundschaft für die jungen Menschen übernehmen.

Jugendamt Neuss
Michaelstr. 50, 41460 Neuss
Jugendamt Neuss
02131905101
Jugend@stadt.neuss.de

Beratungsstellen

Migrationsberatung

- Beratung bei persönlichen oder familiären Anliegen
- Unterstützung im Umgang mit Behörden
- Vermittlung in Integrationskurse
- Klärung von Ansprüchen, Rechten und Pflichten
- Hilfestellung bei der Anerkennung von Berufsabschlüssen

Bitte wenden Sie sich an einen der unten genannten Verbände!

Caritas Sozialdienste Rhein-Kreis Neuss

Salzstr. 55, 41460 Neuss
0213126930
fim@caritas-neuss.de
Caritas Rhein-Kreis Neuss

Deutsches Rotes Kreuz Neuss

Friedrichstraße 33, 41460 Neuss
021316652823
fluechtlingsberatung@drk-neuss.de
DRK Neuss

Diakonie Rhein-Kreis Neuss

Venloer Str. 68, 41462 Neuss
02131566817 oder 02131566834
https://www.diakonie-rkn.de/kontakt/
Diakonie Neuss

Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF)

Bleichstrasse 20, 41460 Neuss
0213192040

info@skf-neuss.de
SKF Neuss

Stadtteilarbeit in Weckhoven (SKF)

Ferdinand-von-Lüninck-Weg 1 , 41466 Neuss
02131476454

Sozialdienst Katholischer Männer (SKM)

Beratung für Männer

Hammer Landstraße 5, 41460 Neuss
0213192480
info@skm-neuss.de
SKM Neuss

Bürgerhaus Erfttal (SKM)

Bedburger Str. 61, 41469 Neuss
02131101776
buergerhaus-erfttal@skm-neuss.de
Bürgerhaus Erfttal

Jugendmigrationsdienst

Der Jugendmigrationsdienst Rhein-Kreis Neuss (JMD) unterstützt junge Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren. Die Themen sind unterschiedlich und richten sich nach den Bedürfnissen der jungen Menschen.

Das Beratungsangebot umfasst:

- Schule, Ausbildung, Beruf
- Sprachkurs und Integrationskurs
- Anerkennung von Zeugnissen
- Formularhilfen
- Hilfen bei Behörden
- Unterstützung bei persönlichen Problemen

Jugendmigrationsdienst Rhein-Kreis Neuss (IB)

Fesserstr. 21, 41462 Neuss
Jugendmigrationsdienst Neuss

Internationaler Bund
02131-1513631 oder 0175-7274925

Jugendmigrationsdienst Rhein-Kreis Neuss (KJA)

Hamtorwall 18, 41460 Neuss
www.kja-duesseldorf.de
0176-15063699

Allgemeine Sozialberatung

Arbeiterwohlfahrt AWO Neuss

Krefelder Straße 68, 41460 Neuss
02131-7087170
@sengueloeztas@awoneuss.de
AWO Neuss

Ehrenamtliches Engagement

Ehrenamtliches Engagement hat Tradition in Deutschland: jede:r dritte Bürger:in übt ein Ehrenamt aus.

Ehrenamt ist eine gute Möglichkeit, individuellen Interessen und Stärken nachzugehen. Sie lernen neue Menschen kennen, bringen sich aktiv für eine gute Sache ein und lernen dabei neue Dinge kennen.

Inzwischen haben die Helfer:innen viele Erfahrungen mit Geflüchteten gesammelt und geben diese an andere Helfer:innen weiter. Es ist auch erkannt worden, dass ein guter Austausch von Informationen dabei hilft in schwierigen Situationen den Mut nicht zu verlieren.

Hier finden Sie kostenlose Weiterbildungsangebote!

Freiwilligenzentrale Neuss

Caritas Neuss

Vereine

Anbei finden Sie die Kontaktdaten der Vereine mit denen die Stadt Neuss kooperiert:

Neuss Hilft e.V.

https://neuss-hilft.de/
Sternstraße 72, 41460 Neuss
@kontakt@neuss-hilft.de

01712227761

Schnelle Nothilfe e.V.

https://www.schnelle-nothilfe.de/
Liedmannstr. 29, 41460 Neuss
kontakt@schnelle-nothilfe.de
021311259590 **Swiff e.V.** https://www.swiff-online.de/ Schellbergstr. 27, 41469 Neuss
info@swiff-online.de
021315125886

Migrantenvereine und Migrantenverbände

Hier finden Sie eine Liste mit den Migrantenvereinen und Migrantenverbänden in Neuss.